

**Mannschaftspräsentation**

**Saison 2010/2011**

## Herren I, Kreisliga B Allgäu:

Nach dem Abstieg der „Ersten“ soll eine deutliche Verjüngung des Teams mit 3 Spielern unter 20 Jahren zu einer Leistungssteigerung führen. Simon Praschak und Armin Küchle haben sich über Herren II in die Erste gespielt. Der 15-jährige Sebastian Kaltenbach empfiehlt sich mit einer Superbilanz von 23:4 Siegen, die er zuletzt in der Jungenbezirksliga erreicht hat.

Da sich viele gegnerische Mannschaften verstärken konnten, werden die Kißlegger jedoch rasch zu einer guten Einheit zusammenfinden müssen, um im gesicherten Mittelfeld mitspielen zu können.

Auch in der kommenden Saison kann der Achte und der Dritte am Saisonende über Relegationsspiele absteigen bzw. aufsteigen. Bei der Vielzahl von spielstarken Teams ist daher mit viel Spannung zu rechnen.

Die Stammbesetzung bilden Walter Weiland, Mannschaftsführer Stephan Kölsch, Armin Zeh, Simon Praschak, Armin Küchle und Sebastian Kaltenbach.

## Herren II, Kreisklasse A Allgäu:

Die Zweite bleibt die Variable bei den Kißlegger Herrenteams. Nach den 2 Abstiegen in den Saisonen 2004/05 und 2005/06 und den anschließenden 3 Aufstiegen endete die Saison 2009/2010 mit dem Abstieg. Besonders bitter war der Abstieg, da das Unentschieden in der Relegation nur aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses nicht zum Klassenerhalt reichte.

Nach der Papierform sollten die Kißlegger in der neuen Spielklasse oben mitspielen können. Da das Team öfter Ersatz benötigen wird, sollten die Ziele jedoch nicht zu hoch gesteckt werden.

Die Zweite wird mit Rudi Mennig, Wolfram Fabri, Janik Stützle, Antonio Papaiani, Dietmar Weiland und Mannschaftsführer Christoph Kölsch antreten.

## Herren III, Kreisklasse A Allgäu

Die Dritte wird nach 2 Aufstiegen in Serie eine weitere Leistungssteigerung benötigen, um in der neuen Klasse mithalten zu können.

Aus dem letzt jährigen Team sind mit Andreas Kieble und Fabian Riess noch 2 Spieler dabei. Aus dem Bezirksliga Jungenteam kommen mit Felix Fießinger und Florian Weiland zwei sehr junge Spieler dazu. Vervollständigt wird die Dritte mit Jörg Weiland und Christoph Schorer, die sich mit sehr guten Bilanzen in der „Vierten“ für höhere Aufgaben empfohlen haben.

Wenn es Mannschaftsführer Fabian Riess gelingt, die allesamt talentierten Spieler zu einem schlagkräftigen Team zusammenzuführen, sollte die Dritte in der Kreisklasse A eine gute Rolle spielen können, auch wenn die Kißlegger nach der Papierform auf einem der hinteren Plätze zu erwarten sind.

## Herren IV, Kreisklasse B Allgäu

Die 4. Herrenmannschaft wurde in der letzten Saison Meister in der Kreisklasse C Allgäu und stellt damit neben der „Dritten“ den zweiten Aufsteiger bei den Kißlegger Herren.

Aus dem letzt jährigen Juniorenteam rücken die Nummer 1 bis 3 in die Dritte hoch. Dafür wechseln Daniel Halder, Adrian Geier und Georg Fießinger in die Vierte und bleiben damit in der gleichen Spielklasse. Ein weiterer Stammspieler wird Mannschaftsführer Daniel Martin sein.

Die beiden weiteren Plätze werden von vielen Ergänzungsspielern wie z.B. Hans-Jürgen Kohler, Fridolin Haidorf, Achim Geisler, Manuel und Ralf Weber, Heiko Dodek und anderen belegt.

Mannschaftsführer Daniel Martin wird im Hinblick auf die wechselnden Aufstellungen darauf achten müssen, dass genügend Punkte gegen den Abstieg gesammelt werden.

## Damen - Kreisliga:

Zum ersten Mal starten die TTF Kißlegg mit einem Damenteam in die Saison. Aus dem letzt- jährigen Team, das noch für den TSV Leupolz gestartet war, sind Svenja Krug und Maike Schröder, die in Notsituationen einspringen wird, mit dabei. Aus den Jugendteams der TTF Kißlegg kommen Laura Cairns und Veronika Geisler hinzu, die in der vergangenen Saison beide mit ihren Teams Erfolge erzielen konnten. Ergänzt wird das Team von den Jugend-Ersatzspielerinnen Angelika Kasperek und Sabrina Schorer. So entsteht ein rotierendes System, mit wechselnden Aufstellungen. Tanja Fießinger, die im letzten Jahr noch für die Damen gespielt hat, fällt aufgrund einer Verletzung voraussichtlich leider für die komplette Saison aus. Insgesamt gehört das Damenteam zu den jüngsten Teams in der Kreisliga. Mit ein wenig taktischem Geschick wird es möglich sein, den Rang im Mittelfeld der Tabelle zu halten und vielleicht auch auf einem der vorderen Plätze zu landen.

## Jungen 1 – Bezirksklasse

Die Jungen 1 haben ein vollständig neues Gesicht. Das neuformierte Team startet in der höchsten Spielklasse auf Bezirksebene, der Bezirksklasse und hofft auf einen Rang in der oberen Tabellenhälfte. Stammkräfte im vorderen Paarkreuz sind Dominik Kaltenbach und Johannes Würzer. Im hinteren Paarkreuz kämpfen Lukas Weiland und Janik Weiland. Alle Spieler haben bereits Spielerfahrung in der Bezirksklasse sammeln können und gelten trotz des jungen Alters als sehr erfahren. Das Team ist auf allen Positionen nahezu gleich stark, diesen vermeintlichen Vorteil möchte das Quartett in viele Punkte ummünzen. Mit Timo Schüle hat das Team zudem einen starken Joker in der Hinterhand, der das Team jederzeit verstärken kann.



## Jungen 2 – Kreisliga

Die Jungen 2 spielen in der Kreisliga Allgäu. Zum Stammpersonal gehören Kilian Walk, Johannes Briechle, Marius Kaltenbach und Lukas Würzer.

Das Team ist in völlig neuer Besetzung. Eine besondere Herausforderung wird das vordere Paarkreuz mit Kilian Walk und Johannes Briechle erleben, denn die Aufgabe wird wahrlich nicht einfach werden. Marius Kaltenbach und Lukas Würzer spielten bisher ausschließlich in den Kreisklassen, auch für sie wird es ein großer Schritt werden. Der Klassenerhalt ist das oberste Ziel.

Als Joker stehen Lukas Weiland und Janik Weiland bereit, insofern sie bei den Jungen 1 nicht im Einsatz sind.

## Jungen 3 – Kreisklasse A

Die Jungen 3 bestehen aus sehr trainingsfleißigen und motivierten Nachwuchsspielern.

Alle Spieler hatten vergangene Saison die Schnupperrunde erfolgreich als Meister abgeschlossen.

Nun wollen sie weiter angreifen. Aufgrund ihres Potenzials überspringt das Team die Kreisklasse B und startet gleich in der Kreisklasse A in das Wettkampfgeschehen. Man darf gespannt sein, wie sie sich zurecht finden werden. Im vorderen Paarkreuz spielen Pascal Kohler und Jakob Graf. Für das hintere Paarkreuz stehen Serigne Buck, Benjamin Markert, Marvin Buck und Elias Fiegler bereit



## Mädchen 1 – Verbandsklasse

Nach vielen Jahren in der Landesliga starten die Mädchen der TTF nun erstmalig in der höchsten Spielklasse, der Verbandsklasse. Sie sind damit weiterhin das Aushängeschild und vertreten die Farben der TTF im gesamten Verbandsgebiet. Der Lohn für viele Jahre harte Arbeit und gute Platzierungen in der Landesliga. Aus dem Erfolgsteam der Vorsaison werden mit Sabrina Schorer, Carolin Schorer und Angelika Kasperek drei bewährte Spielerinnen die „Mission Impossible“ in der Verbandsklasse anpacken. Für die Position 4 kommen Anka Stützele, Luisa Wolf und Joker Teresa Halder in Frage. Mit der Außenseiterrolle sollten die Mädchen klarkommen, es gibt nichts zu verlieren und vielleicht gelingt es ja den Mädchen den einen oder anderen Punkt zu holen. Fast alle Teams sind aus unserem Schwerpunkt, so dass sich die Fahrtstrecken nicht erheblich verändern. Viel Erfolg bei diesem Abenteuer!

## Mädchen 2 Bezirksklasse

Die Mädchen 2 haben ein völlig neues Gesicht. Ein stark verjüngtes Team wird sich in der Bezirksklasse versuchen. Die Stammbesetzung besteht aus Melanie Halder, Chiara Schneider, Luisa Wolf und Annika Lieb. Da Ann-Katrin Stütze verletzungsbedingt noch ausfällt, wird Luisa Wolf mehrfach bei den Mädchen 1 aushelfen dürfen. Als Ersatz für Luisa Wolf stehen Mariella Sonntag und Claudia Insam bereit. Da sich insbesondere Annika Lieb und Chiara Schneider stark verbessert haben, dürfte der Klassenerhalt zu erreichen sein. Insgesamt ein sehr talentiertes Team das noch großes Entwicklungspotenzial hat.



## Mädchen 3 Schnupperrunde

In der Schnupperrunde wird eine Vielzahl von Mädchen zum Einsatz kommen die noch wenig oder gar keine Wettkampferfahrung haben. Somit wird allen die Möglichkeit geboten, sich mit anderen Anfängerinnen zu messen. Einsatzbereit sind folgende Spielerinnen: Cindy Bermüller, Theresa Sonntag, Claudia Insam, Samantha Bermüller, Jessica Vogler, Seline Vogler und Melina Fischer. Da in der Schnupperrunde ein freies Spielsystem herrscht, werden die TTF sicherlich auch teilweise mit mehr als vier Spielerinnen antreten.

